

Kann ich mich weigern, einen Jungen zu unterrichten?

Beitrag von „Zauberwürfel“ vom 20. August 2017 19:14

Zitat von Caro07

Ich versuche es einmal mit ein paar Fragen, die ich angehen würde:

- Wurde der Junge in Bezug auf eine psychische Erkrankung (Autismus, Asperger) von einem Kinderpsychiater untersucht? Gibt es eine Diagnose?
- Wie erziehen die Eltern? Wie reagieren sie? Sind sie ebenso hilfslos?
- Hast du in Niedersachsen weitere schulische Unterstützungssysteme? (Für mich wäre das ein Fall für die Sozialarbeit oder dem Schulpsychologen oder dem Sonderpädagogischen Dienst)

Also ich würde die Sache so angehen, dass ich erst einmal versuchen würde, herauszubekommen, woher diese Verhaltensschwierigkeiten kommen und dann entsprechend reagieren.

Ich habe festgestellt, dass bei schwierigen Grundschülern es am meisten etwas bringt, wenn man es schafft, zu dem Schüler eine Beziehung herzustellen und kleine Fortschritte lobt. Aber das hast du sicher alles schon probiert.

Alles anzeigen

ja, er wurde untersucht, nein eine eindeutige diagnose gibt es nicht oder sie ist mir nicht bekannt, war nur komisches blabla, was der psychologe von sich gegeben hat.....

die eltern sind genauso hilflos, was sein verhalten zu hause angeht. die mutter rennt von pontius zu pilatus, um eine diagnose zu bekommen (nicht übertrieben oder unangemessen), aber es gibt halt kein ergebnis bisher

ja, am dienstag kommt jemand externes zur unterrichtshospitalisation, da findet dann auch eine zusammenarbeit mit dem jugendamt statt, von dort wird wahrscheinlich auch die assistenz kommen und auch eine familienhilfe wird jetzt aktiv werden.

die beziehung ist schon massiv gestört, ich komme nicht mehr an diesen jungen ran. ich werde nicht laut, ich bin freundlich, aber bestimmt. ich vesuche ihm klarzumachen, wie es mir mit seinem verhalten geht und dass es regeln gibt, an die er sich hier zu halten hat. interessiert ihn nicht. er reagiert nicht. ist ihm egal. er scheint es gut zu finden, "mich zu ärgern" und dass es mir nicht gut geht.

verstärkersysteme funktionieren ja nicht, siehe ampelplan (der junge käme -laut psychiater- nicht damit klar, dass sein verhalten bewertet wird....), auch ein stempelsystem (anfang der

woche angefangen, hat drei tage geklappt) hat er dann vor meinen augen zerrissen, weil ich nicht schnell genug war mit stempeln.....